

Gemeinde Mainhausen, Dienstag, 22. September 2015

## Baulückenkataster soll erstellt werden

### Gemeinde erhält Unterstützung vom Regionalverband FrankfurtRheinMain

„Bereits im Februar 2015 hat die Gemeinde Mainhausen Kontakt zum Regionalverband FrankfurtRheinMain, in Sachen sogenanntes Baulückenkataster, aufgenommen“, berichtet Bürgermeisterin Disser mit Blick auf die Sitzung der Gemeindevertretung am 22.09.15, „Ziel ist die Unterstützung der Gemeinde bei Aufstellung einer Übersicht nach freien bebaubaren Grundstücken bzw. sogenannte „Nachverdichtungspotenzialen“.“ In einem Baulückenkataster wird der Iststand von brachliegendem Bauland erfasst und dargestellt. Ein solches Kataster hilft die Innenentwicklungspotenziale zu erkennen. „Das bereits angestoßene Projekt ist wichtig für die künftige Entwicklung unserer Gemeinde, denn wir sind gehalten, vor Ausweisung von neuem Bauland, die Entwicklungspotenziale im Ortsgebiet aufzuzeigen“, erläutert Ruth Disser das Handeln der Gemeinde.

Ein Onlinetool wurde für die Gemeinde Mainhausen im Mai 2015 eingerichtet, in dem auf digitaler Basis und auf Grundlage der Katasterkarte und dem aktuellen Luftbild ein Computerprogramm potentielle Bauflächen „errechnet“. Die ausgeworfenen Flächen wurden in zwei Kategorien (Baulücke und Potenzialfläche) visualisiert. Da die Flächen aufgrund von Suchkriterien (Mindestgröße, Innenbereich, realisierter Grundflächenzahl GRZ) errechnet wurden, müssen diese nun noch händig durch die Gemeindeverwaltung bereinigt werden. Die bereinigte Version des Katasters ist für Januar 2016 geplant. In einem weiteren Schritt soll eine sogenannte Leerstandserhebung vollzogen werden, die mittels Einwohnermeldedaten (anonymisiert) die leerstehenden Gebäude und die Altersstrukturen der jeweiligen Gemeindegebiete aufzeigen.

„Statt der, durch Antrag, geforderten Übersichten an freien Grundstücken wird bereits ein Baulückenkataster erarbeitet, welches die Potentiale der Gemeinde aufzeigen wird. Damit werden sich die Gemeindevertreter zu gegebener Zeit sehr ausführlich beschäftigen müssen, um die Entwicklung der Gemeinde Mainhausen zu planen und Kriterien festzulegen.